

**Zeitschrift:** Informations-Blätter / Schweizerischer Verein für Täufergeschichte = Feuilles d'information / Société suisse pour l'histoire mennonite  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verein für Täufergeschichte  
**Band:** 11-12 (1988-1989)

## **Endseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# «...LEBENN NACH DER LER JHESU...»

«DAS SIND ABER WIR!»

## BERNER TÄUFER UND PRÄDIKANTEN IM GESPRÄCH

---

Ein Gedenkband zum 450jährigen Jubiläum  
der Täuferdisputation in Bern 1538, herausgegeben  
vom Schweizerischen Verein für Täufergeschichte.

208 Seiten

9 vierfarbige Abbildungen

broschiert

Fr. 42.-/DM 49.-

---

Reformation und Täuferturn verhalten sich zueinander wie Blitz und Donner. Sie waren auf irritierende Weise nicht voneinander zu lösen und strebten doch auseinander. Dort der Glaube an eine umfassende Erneuerung von Kirche, Gesellschaft und Politik, hier die Aufrichtung einer reinen weltabgewandten Gemeinde nach urchristlichem Muster. Hier das Martyrium, dort die Macht – und hüben wie drüben: letztes Bemühen um ein «lebenn nach der ler Jhesu».

Mit der Berner Täuferdisputation von 1538 hat das Zeitalter der Gespräche zwischen den Staatskirchen und ihren frommen Dissidenten in der reformierten Schweiz seinen Höhepunkt erreicht. Wohl nie zuvor waren die Parteien derart wohlgerüstet einander entgegengetreten, und selten danach wurde so klar formuliert, was die zwei Welten im Innersten zusammenhielt.

Unter verschiedenem Blickwinkel würdigen ausgewiesene Kenner des Täuferturns und der Reformation das Berner Täufergespräch von 1538 als ein kirchliches, theologisches, gesellschaftliches, politisches und kulturelles Ereignis, das die Grenzen der bernischen Lokalgeschichte weit überschreitet.



---

VERLAG STÄMPFLI & CIE AG · BERN

## INHALTSVERZEICHNIS

- I. VORWORT
- II. EINLEITUNG  
HERMANN KOCHER  
Die Disputation zwischen bernischen Prädikanten und Täufern vom 11.–17. März 1538
- III. «DIE WAHRHEIT WIRD EUCH FREIMACHEN», ein kontradiktorisches Gespräch:  
HEINOLD FAST, In der Sicht der Täufer  
GOTTFRIED W. LOCHER, Aus zwinglischer Sicht
- IV. GEDENKGOTTESDIENST 450 JAHRE BERNER TÄUFERDISPUTATION  
8. Mai 1988 in der Nydegg-Kirche Bern
- V. REFERATE  
RUDOLF DELLSPERGER  
Die Täuferdisputation von 1538 im Rahmen der bernischen Reformationgeschichte  
HANS RUDOLF LAVATER  
Berner Täuferdisputation 1538. Funktion, Gesprächsführung, Argumentation, Schriftgebrauch.  
ANDRÉ HOLENSTEIN, «Ja, ja – Nein, nein!» oder war der Eid von Übel? Der Eid im Verhältnis von  
Taufertum und Obrigkeit am Beispiel des Alten Bern  
NEAL BLOUGH, Pilgram Marpeck et les Frères Suisses vers 1540
- VI. BEITRAG ZUR IKONOGRAPHIE DER SCHWEIZER TÄUFER  
ULRICH J. GERBER, Ikonographie der Schweizer Täufertrachten, mit 8 vierfarbigen Abbildungen
- VII. Abkürzungs- und Literaturverzeichnis
- VIII. Mitarbeiterverzeichnis
- IX. Veranstaltungen und Publikationen aus Anlass des 450. Gedenkjahres der Berner Täuferdisputation von 1538

208 Seiten  
mit 9 vierfarbigen Abbildungen  
broschiert  
Fr. 42.–/DM 49.–

Zu beziehen durch jede Buchhandlung, benützen Sie den nachstehenden Bestellschein.

---

VERLAG STÄMPFLI & CIE AG BERN  
Postfach 8326, CH-3001 Bern

---

### BESTELLSCHEIN

Der Unterzeichnete bestellt hiermit aus dem Verlag Stämpfli & Cie AG in Bern:

\_\_\_\_\_ Ex. «...lebenn nach der ler Jhesu ...», Berner Täufer und Prädikanten im Gespräch, à Fr. 42.–/DM 49.–

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Genaue Adresse: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Diesen Bestellschein in offenem Briefumschlag zur Drucksachentaxe an Ihre Buchhandlung einsenden.